

Kroaten-Treffen: Sechs Männer sind in U-Haft  
Es besteht der Verdacht auf Verbrechen nach dem Verbotsgesetz.

Klagenfurt. Über sechs Besucher des Bleiburger Kroaten-Treffens vom vergangenen Samstag ist Untersuchungshaft wegen des Verdachts auf Verbrechen nach dem Verbotsgesetz verhängt worden. Das bestätigte Gerichtssprecherin Eva Jost-Draxl.

Fünf Männern wird vorgeworfen, die Hand zum Hitlergruß gehoben zu haben, ein weiterer trug eine SS-Totenkopf-Abbildung. Alle sechs Männer stammen aus Kroatien. die Untersuchungshaft wurde mit Flucht-und Tatbegehungsgefahr gerechtfertigt. Jost-Draxl verwies in dem Zusammenhang auf mehrere offene Verfahren gegen Unbekannte vom Bleiburger Treffen im Vorjahr und auf die Strafdrohung von bis zu zehn Jahren. Innerhalb von 14 Tagen werde es eine Haftprüfung geben.

Zeitung "Österreich" am 17.Mai 2018, S. 21.